



PRESSEINFORMATION

Gischt, Licht, Entschleunigung Winterliche Auszeit in St. Peter-Ording

St. Peter-Ording, Januar 2019 - Für alle, die statt auf Jubel und Trubel im Urlaub auf ursprüngliche Natur und Entspannung setzen, halten Wintertage in St. Peter-Ording erfreuliche Bedingungen bereit. Nicht nur der breite, lange Strand lädt zu ausgedehnten Spaziergängen ein, bei der Rückkehr warten nordfriesische Teatime und Kaffeespezialitäten in Cafés oder vielfältige Wohlfühlangebote von Sauna über Wellness-Anwendungen bis zu Beauty-Behandlungen in der DÜNEN-THERME. Beste Bedingungen also, um so richtig zur Ruhe zu kommen.

Kopf frei durch Frischluft und Licht

Der Winter kann in unseren Breiten lang werden – und die Empfehlung, auch zu dieser Jahreszeit Tageslicht zu tanken, ist im Alltagsstress der kurzen Tage nur schwer umzusetzen. Eine winterliche Auszeit in St. Peter-Ording schafft da schnell Abhilfe, denn auf der Sandbank bekommt der warm eingepackte Kurzurlauber neben einer frischen Brise und sprühender Nordsee-Gischt auch eine hohe Dosis Licht geboten (Klimazone 1). Wer das Reizklima in abgemilderter Form besser verträgt, bleibt auf den Wegen durch die Dünen (Klimazone 2) oder in den küstennahen Wäldern (Klimazone 3). Fest steht: Das Gratispaket der Nordseeküste regt die Lebensgeister an.

Behagen durch hyggelige Pausen

Ob kräftiger Tee oder aromatischer Kaffee, Grog von Rum oder Eiergrog: In gemütlichen Cafés und Restaurants am oder hinter dem Deich finden sich viele Gelegenheiten, während des Ausflugs wieder warm zu werden. Ganz nach Bedarf, Geschmack und Tageszeit reichen die Speisen von selbst gebackenem Kuchen über Snacks bis zu herzhaften Mittagsgerichten und Abendessen der regionalen und internationalen Küche.

Entspannung durch Wärme und Wellness

Zur gelungenen winterlichen Auszeit gehören auch ausgewählte, wärmende Entspannungsmomente, von denen die DÜNEN-THERME einige bereithält. So lockt die große, vielseitige Saunalandschaft mit fünf verschiedenen Schwitzbad-Varianten für die unterschiedlichsten Vorlieben und Verträglichkeiten sowie einem Dünengarten. Bei Tag bildet der Ruheraum mit Panoramablick über die Dünen bis zum Strand und zum Meer einen besonderen Höhepunkt.

Nebenan, im Wellness-Zentrum, setzt sich das Verwöhnprogramm fort: Hier sind außer verschiedenen Massagen und Bädern z.B. Thalasso- oder Ayurveda-Behandlungen, Haman- oder Serail-Anwendungen im Angebot, die oft auch zu zweit gebucht werden können. Das DAY SPA lädt außerdem zum schwerelosen Genuss verschiedener Cremeölpackungen in der Softpack-Wanne ein. Auch der Faktor Schönheit kommt nicht zu kurz: Um Gesichts- und Körperbehandlungen, die auf bestimmte Hauttypen und -probleme abgestimmt sind, kümmern sich qualifizierte Kosmetikerinnen im Beauty-Zentrum.



PRESSEINFORMATION

Weitere Details und aktuelle Informationen zu Veranstaltungen sind unter www.st-peter-ording.de zu finden. Dort stehen auch Quartiere zur Online-Buchung bereit.

St. Peter-Ording

Das Nordseeheil- und Schwefelbad verbucht jährlich rund 2,4 Millionen Übernachtungen (384.000 Übernachtungsgäste, 520.000 Tagesgäste). Bei ca. 4.000 Einwohnern verfügt die Gemeinde über etwa 17.000 Gästebetten. Den ersten Gast empfing St. Peter-Ording im Jahr 1838, das erste Hotel eröffnete 1877. Mit dem Anschluss an die Bahn 1932 wuchs die Bedeutung als Ferienort weiter. Seit 1949 ist der Ort als Bad anerkannt. 1957 wurde direkt bei der DÜNEN-THERME die Schwefelquelle entdeckt. Einzigartig an der deutschen Westküste ist die Ausdehnung des Strands, der ca. 12 km lang und bis zu 2 km breit ist. Er ist Teil des Nationalparks und UNESCO Weltnaturerbes Wattenmeer. Seit 2016 ist die Gemeinde Nationalpark-Partner.